



Drath-Stürzen

zur Abwehrung der Fliegen und Insecten von Speisen, erhielten in allen Grössen wieder

Gebrüder Tecklenburg.



Von engl. Stahlschreibfedern,

das Dutzend à 4 Gr., empfangen wieder frische Zufuhre
Sellier & Comp.

Ginghams,

à 1½ Gr., dergleichen ¼ breit à 2½ Gr., empfiehlt in einer starken Partie
Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 36.

Rohen und gebleichten leinenen Beinkleider-Zwillich,

ohne Beimischung von Baumwolle, empfangen wir wiederum in vorzüglich schönen Qualitäten und verkaufen solche zu den billigsten Preisen
Friderici & Comp.

Dresdner Land- und Wasserfeuerwerke

in vollständigster Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
Carl Schubert, in Auerbachs Hofe.

Zu kaufen gesucht wird eine Verlagshandlung von mittlerem Umfange. Hierauf Reflectirende werden ersucht, die nähern Bedingungen des Verkaufs in der Petersstraße Nr. 119, zwei Treppen hoch, gefälligst anzuzeigen.

Zu kaufen gesucht wird eine eiserne Geldcasse, die gut gehalten ist und vorzüglich gearbeitet seyn muß, doch aber nicht sehr groß seyn darf. Das Nähere bei dem Glasermeister Waibel.

Zu kaufen gesucht wird auf hiesigem Plage ein Material-Waaren-Geschäft en detail. Adressen mit C. E. bezeichnet bittet man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesuch. Ein gesunder, starker Mensch vom Lande, ungefähr 18 Jahre alt, wird als Laufbursche in Dienst gesucht im Gewölbe unter Nr. 161, neben der Post.

Gesucht wird zu baldigem Dienstantrittein Jediger, nicht gelernter, Gärtner, welcher außer den Gartenarbeiten auch zuweilen die Aufwartung und Bedienung, so wie übrigens vorkommende häusliche Geschäfte zu besorgen hat. Wo? erfährt man a. d. neuen Kirchhofe Nr. 262, 3 Treppen hoch.

Gesuch. Demoiselles, welche das Putzmachen zu erlernen wünschen, haben sich gefälligst zu melden in der Burgstraße Nr. 88, Herrn Thalheims Haus.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Mädchen, welches in der Wirthschaft und Abwartung der Kinder erfahren ist, in Nr. 599 parterre.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein rechtschaffenes, fleißiges Mädchen, zur Wartung eines Kindes. Näheres Petersstraße Nr. 28, 4 Treppen hoch, Eingang im Preußergäßchen.

Gesuch. Ein gesunder, starker und kräftiger junger Mensch vom Lande, 17 Jahre alt, im Schreiben und Rechnen bewandert, von sehr einnehmendem Aeußern und von rechtlichen braven Aeltern moralisch erzogen und gebildet, sucht in einer Buchhandlung, Expedition, Buchdruckerei oder in einem andern Geschäft als Laufbursche ein Unterkommen. Das Nähere ertheilt Herr Lindner, Johannisgasse Nr. 1305, 3 Treppen hoch, wo auch die Handschrift dieses Burschen einzusehen ist.

Gesuch. Eine Wirthschafterin, welche bis jetzt einer großen Wirthschaft Sachsens vorgestanden auch die besten Zeugnisse ihres Wohlverhaltens aufzuweisen hat, sucht ein anderweitiges Unterkommen. Desfällige Anfragen bittet man unter der Chiffre E. M. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Zu pachten gesucht wird von einem reellen Manne von nächste Michaeli d. J. an in der Stadt oder Vorstadt eine bürgerliche Nahrung. Wer eine dergleichen abzulassen hat, beliebe es anzuzeigen in dem
Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer.